



**RSO in 1:35**  
Starke Neuauflage  
Seite 64



**U-Boot Biber in 1:72**  
Der ideale  
Einsteiger-Kit  
Seite 86



**K-700A**  
Jetzt auch  
in 1:72  
Seite 78

Vereint mit **Kit**

# ModellFan

Mai 2018 | € 7,50  
A: € 8,25 | CH: sFr. 14,00  
B/NL/L: € 8,70

Das führende deutschsprachige Magazin für Plastikmodellbau



**Ho 229 von Zoukei Mura**  
in 1:32  
Seite 20



**ModellFan packt aus**  
50 Neuheiten für  
Sie getestet  
Seite 34

## Nur Flügel Trauen Sie sich: So meistern Sie Zoukei Muras Edelkit

Außerdem für Sie gebaut:



**P-51D in 1:32**  
So glänzt Revells Neuheit  
Seite 10

**Panzer III in 1:35**  
Wie ein echtes  
Unikat entsteht  
Seite 50



# DER DEUTSCHE SPORTWAGEN-KLASSIKER ALS MODELLBAUSATZ!

BAUEN SIE DEN LEGENDÄREN  
**PORSCHE**  
*911 Carrera RS 2.7*

Im Abo erhalten Sie regelmäßig hochwertige Bauteile aus erstklassigen Materialien, die sich mit Hilfe der einfachen und reich bebilderten Schritt-für-Schritt-Anleitung zusammenfügen lassen.



## MASSSTAB 1:8



1. PAKET NUR  
**12,90 €**  
INKLUSIVE  
VERSAND

BEGRENZTE  
STÜCKZAHL

JETZT ONLINE BESTELLEN

[WWW.MODEL-SPACE.COM/PORSCHE](http://WWW.MODEL-SPACE.COM/PORSCHE)



MIT TÜREN, DIE SICH ÖFFNEN LASSEN UND FUNKTIONSFÄHIGEN SCHEINWERFERN



@ModelSpaceDE

DEAGOSTINI  
**MODEL SPACE**  
ALLES FÜR MODELLBAUER UNTER EINEM DACH



Thomas Hopfensperger,  
Verantwortlicher Redakteur

# SOS – Ist weniger mehr?

**O**ptimierung ist das neue Zauberwort unserer Gesellschaft. Ob schneller, höher, weiter im Sport, immer fitter, schöner, klüger im Job: Alles muss besser werden, auch wir selbst. Das betrifft natürlich auch alle Ideen und Produkte und so hat es schon wieder ein neuer Trend in die Köpfe der schwer arbeitenden Menschheit geschafft. Kennen Sie das neue SOS-Syndrom, das vor allem Führungskräften und Managern zu schaffen macht? Das sogenannte „Shiny Object Syndrome“ lässt Unternehmer von Idee zu Idee, von einem funkelnden Neuprodukt zum nächsten springen, um sodann abzuheben und jeden Sinn für die Realität zu verlieren. Man packt alles an, aber führt nichts zu Ende. Jede Box wird aufgemacht und nichts wird fertig? Nein, ich rede nicht vom Transrapid und vom Berliner Flughafen. Klingelt es? So ist ist es im Leben und so ist es bei unserem Hobby. Kaum hat man ein Modell halbfertig, erwirbt man bereits den neuen Superkit zum gleichen Thema.



Alt oder neu? Hier fällt die Entscheidung leicht, denn diesen HondaJet gibt es tatsächlich nur als Frischware. Mehr zur brandneuen Honda auf Seite 34!

Foto: Thomas Hopfensperger

frech, dass das neue Produkt ohnehin nur vom Besten zehrt, was das alte bereits bot. Sie sehen, liebe Leser: Die Antworten auf die Frage, ob alt oder neu, fallen mitunter vielfältig aus. Kein Wunder, ist doch auch die gesamte Szene genauso bunt und vielfältig wie die Angebots-

palette! Und so soll es auch sein, denn dies ermöglicht viele verschiedene Interpretationen eines Themas, was wiederum Lebendigkeit in jeder Nische schafft. Apropos Optimierung: Auch der wegen des Neuheiten-Tsunamis verschobene Bericht über die Steierischen Modellbautage zeigt von Neuem, wie nicht nur die Qualität der Kits immer weiter zunimmt. Wir Modellbauer werden eben nicht älter, sondern besser ...  
Ihr Thomas Hopfensperger

Das „New Tool“ – Fluch und Segen zugleich? Alles halb so wild! Denn erstens betreiben viele von uns den Modellbau ganz bewusst, um sich zu entspannen, und zweitens sind die neuen Überflieger nicht immer perfekt. Denn der Termin- und Kostendruck schlägt auch bei den Herstellern zuweilen auf die Qualität. Aber wie dem auch sei: Es gibt eine wachsende Gruppe, die völlig freiwillig dem Bau von „Old Tools“ frönen. Wieder andere behaupten

## Die Umfrage im letzten Heft – Sie haben abgestimmt

Wie finden Sie einige sichtlich vereinfachte Teile in einem Kit, wenn gleichzeitig ein Resinangebot separat angeboten wird?



## Die aktuelle Umfrage

Wie gehen Sie mit der Menge an Neuheiten um?

Stimmen Sie jetzt ab auf [www.modellfan.de!](http://www.modellfan.de!)

- a) Ich kaufe und sammle und habe bei mehr als zehn Modellen zumindest begonnen
- b) Ich nehme nichts Unnötiges, trotzdem habe ich mehr als fünf angefangene Modelle liegen
- c) Nein, ich kaufe nur, was ich auch baue und habe nicht mehr als drei Projekte gleichzeitig



**Aus zwei mach eins** Frank Schulz zeigt, wie ein einzigartiges Werk entsteht, indem er zwei Panzer-III-Bausätze zu einem völlig neuen Modell verschmilzt

SEITE **50**

## Flugzeuge

### Echt wild: P-51

Revells neue P-51D Mustang ist ein wundervoller Warbird geworden. Reimund Schäler zeigt die Ecken und Kanten des jüngsten amerikanischen Wildpferdes

**10**  
**TITEL**

### Überflieger: Ho 229

Wie von einem anderen Stern präsentiert sich das Modell von Sven Müller. Er zeigt uns das spannende Innenleben des Top-Bausatzes von Zoukei Mura

**20**  
**TITEL**

### Geschniegelter Kater: F-14

Die taufrische Tomcat von Tamiya ist ein wirkliches Supermodell. Guido Veik stellt die Neuheit vor und schärft die Krallen der Großkatze weiter

**28**

## Militär

### Spezialist: Befehlswagen III als Tauchpanzer

Zwei seltene Typneuheiten treffen aufeinander. So kann Frank Schulz das Projekt „Befehlstauchpanzer III“ umsetzen, bei dem es einige Tücken zu umschiffen gilt

**50**  
**TITEL**

### Schweres Kaliber: 35,5-cm-Haubitze M1

Dieser Bausatz sprengt in 1:35 so manche Dimension. Lothar Limprecht zeigt, wie man den Riesen von Soar Art Creation trotzdem leicht in den Griff bekommt

**58**

### Aufgeplant: RSO/03 mit Pak

Den überarbeiteten RSO von Dragon gibt es schon einige Zeit. Roland Greth zeigt, wie man die im Kit fehlenden Planen durch Eigenbau und Zubehör ergänzt

**64**  
**TITEL**

SEITE **20** Kein Holzweg: Ho 229 So setzt man die Neuheit gekonnt in Szene





**Rundum gelungen:** Tamiyas Tomcat ist ein Spitzenbausatz – von zwei Kleinigkeiten abgesehen **SEITE 28**



**Neu bedacht:** RSO/03 So lässt sich der Raupenschlepper um im Kit fehlende Planen ergänzen **SEITE 64**



**Gesundgeschumpft:** K-700A So macht man aus dem tollen Kit aus Ungarn ein Topmodell **SEITE 78**



**Ganz groß:** Biber Schöner Schiffbau geht hier auch einmal deutlich schneller **SEITE 86**

## Zivildfahrzeuge

**Kleiner Bruder: Kirovets** **78**  
Balaton Modell bringt nach dem größeren Kit in 1:35 nun eine Ausgabe in 1:72. Wie sich zeigt, hat der Kleine alle Highlights des Großen mitbekommen **TITEL**

## Schiffe

**Kleiner Nager: Kleinkampfmittel Biber** **86**  
Special Navy greift wieder an und bringt mit dem winzigen Ein-Mann-U-Boot ein attraktives Replikat auf den Markt. Wir haben das Boot schon gebaut **TITEL**

## Rubriken

ModellFan Editorial	3
ModellFan Bild des Monats	6
ModellFan Panorama	8
ModellFan packt aus <b>TITEL</b>	34
Fachgeschäfte	40
Figuren im Fokus	42
ModellFan liest	44
Simple & Smart	46
DPMV-Nachrichten	76
Ausstellung: Stemot, Teil 2	94
Vorschau und Impressum	98



**SEITE 70**



**SEITE 74**

## Meisterschule Plastikmodellbau

<b>Werkstatt</b> Dioramenbäume selbst züchten	70
<b>Basics</b> Haltehilfen bauen und einsetzen	74

## Goldener Oktober, goldener März

Dieses liebevoll gestaltete Großdiorama mit dem Titel „Nürnbergs Panzerfabrik“ von Christian Wacker macht zurzeit Furore. Mit dem Flakpanzer Coelian im Zentrum wurde es im vergangenen Oktober zum Topmodell der Modellbaumesse Ried gewählt. Und nicht nur dort: Gold gab es auch bei den Fürstener Modellbautagen vor Kurzem im März.

Foto: Thomas Hopfensperger





Rauchen  
verboten

Rauchen  
verboten

# PANORAMA

## Frühlingserwachen: Jetzt kommt die Fotosaison

Echtes Sonnenlicht im Freien ist jeder Studio-situation überlegen. Man muss nur auf den Wind achten, damit nichts wegfleht



Nicht wenige Modellbauer fahren die Aktivitäten mit Beginn des Frühlings etwas zurück. Jetzt kommt jedoch die ideale Zeit, die über den Winter gebauten Modelle bei echtem Tageslicht in Szene zu setzen. Nichts ist realistischer als das Original. Diese alte Modellbauer-Weisheit trifft natürlich auch auf unsere Sonne zu. Kürzere Schatten und höherer Sonnenstand laden auf Balkon oder Terrasse ein. Schon mit einfachen Mitteln lassen sich kontrastreiche Dioramen darstellen. In der hier gezeigten Szene bilden umgearbeitete Spanplatten den Untergrund, der an einen Salzsee erinnern soll. Hinten ist eine Berge-Skyline zu erkennen, die aus Fotokarton geschnitten wurde. Sie liegt vor einem schräg gestellten Badspiegel – und dieser fängt den Himmel ein.

Die einzelnen Elemente und das Stativ für die Kamera werden so positioniert, dass das Modell ausreichend Hintergrund zur Verfügung hat



## De Agostini bringt was für den Roller-Sommer

Der Trend zum Großmodell treibt immer neue Blüten. So hat De Agostini neben seinen Auto-Boliden in 1:8 noch Größeres angekündigt. Im rekordverdächtigen Maßstab 1:3 (in Worten: drei) wird eine wunderschöne Vespa kommen, die fast jede Vitrine sprengt. Es ist ein reines Standmodell, aber da wäre auf jeden Fall noch genügend Platz für einen Verbrenner unter der Verkleidung ...

Auf der Spielwarenmesse schon zu sehen: ein imposantes Modell der Vespa. Mit Sicherheit deutlich erschwinglicher als die nachgefragten Originale



## Leserbrief

Wenn Flieger gleich in die Luft gehen ...

Unser Leser Heinz Johannsen mailte uns tolle Fotos

Heinz Johannsen aus Fockbek hat uns pünktlich zum Start der Freiluftsaison einige interessante Flugaction-Bilder seiner gebauten Großmodelle gesendet. Nichts ist ferngesteuert. Der Kollege Computer lässt die Standmodelle „durchstarten“. Eine reife Leistung für einen Modellbauer von 83 Jahren, der immer noch sichtlich Spaß am Modellbau hat.



P-47D im Maßstab 1:32  
von Hasegawa



Die P-51D „Red Dog XII“ im  
Maßstab 1:48 von Revell



Eine kanadische CF-104 im  
Maßstab 1:32 von Italeri



Do 335 im Maßstab 1:32  
von HK Models

## Klassiker des Monats

Der Kampfpanzer Leopard hat ja inzwischen so etwas wie Kultstatus erreicht. Gleiches gilt beinahe auch für die zahlreichen Modelle von Tamiya zu diesem Thema, über alle „Katzengenerationen“ hinweg. Dieser Hersteller hat sich schon früh auf den deutschen Exportschlager eingeschossen. So kam der erste Leopard I im Maßstab 1:35 schon 1969 auf den Markt und wird bald 50. Zum Trend-Thema Technisierung im Modellbau konnte Tamiya damals schon vorne stolz auf der Schachtel vermelden: „It's motorized!“ Mit Gummiketten und E-Motor konnten also echte Fahrübungen veranstaltet werden. Die leicht geänderte Wiederauflage von 1975 ist momentan sogar wieder erhältlich.



# Die

Das ohnehin sehr schöne Modell gewinnt im Diorama nochmals an Ausdruckskraft und Atmosphäre. Wichtig sind natürlich auch die Farben – ein Arbeitsschritt, der hier recht knifflig ausfällt



**R**evell legt in der Reihe berühmter Jagdflugzeuge aus dem Zweiten Weltkrieg nach – dieses Mal nun die P-51D Mustang. Revell bleibt dabei seiner Linie treu: Feinste Gravuren, separate Steuerflächen, ein sehr detailliertes Cockpit; das alles sieht sehr gut aus. Alternativteile für Fahrwerk,

Auspuff und Außenlasten, Markierungen für zwei Maschinen mit Decals von Cartograph machen die Auswahl schwer. Aus dem vorliegenden Kit lässt sich eine frühe Mustang darstellen.

Das Cockpit präsentiert sich erstaunlich umfangreich: 26 Teile und reichlich feine

Decals bilden den Arbeitsplatz des Flugzeugführers sehr originalgetreu nach. Der Bau bereitet keinerlei Probleme. Ich habe an der Batterie und dem Funkgerät hinter dem Piloten ein paar Leitungen aus Draht angebracht (1) und von eduard ein Gurt-Set aus der „Steel“-Serie benutzt. Diese sind